

# Zehn Bücher, die ständig gekauft werden:

**51.-60. Tausend!**  
**HANS PAASCHE**  
**Die Forschungsreise des Afrikaners Lukanga Mukara ins Innerste Deutschlands**  
 Geschildert in Briefen Lukanga Mukaras an den König Ruoms von Mitara

*Die Literarische Echo:* ... Diese Negativbeispiele des verstorbenen deutschen Volkemannes, zu denen er die Aufzeichnungen aus Innansafrika mitbrachte, sie wurden noch vor dem Kriege geschrieben, trotzdem aber während der Jahre der Kriegspychose ungedruckt geblieben. Paasche lebte schon 1918, wie sehr sich Deutschland mit seinen Aspirationen gefährdete ... Wahrlich, hätte man manche der hier geschilderten Kulturschwäche besichtigt mit den ungelungenen Augen solch klugen Neger, fast, dessen deutschen Dolmetschers geschenkt, vieles wäre anders gekommen.

*Sport und Sonst:* ... Die auf Wiederkehr unserer Volkskraft gerichteten Bestrebungen finden in diesem Buch, das uns in unkonventioneller Form die hintersten Wahrheiten sagt, ihre Rechtfertigung. Kein Wunder, daß es in den klassischen Büchern der Jugendbewegung gezählt wird und das authentischste Buch der an Sport und Lebensreform interessierten Jugendbewegung geworden ist. Besonders eignet es sich zum Verlesen in Kreise naturgewandter Jugend an Vertriebsstellen und auf Feiern.

Kart. 1,- M., Ganzleinen 2,- M.

**6.-8. Tausend!**  
**FRIEDRICH FRANZ VON UNRUH**  
**Gesinnung**

*Zeitschrift:* ... Den märchenhaften Vergessen der Kriegsgeschehnisse gehen die Peitschenhiebe dieser großartig strafenden und aufwühlenden Schrift ...

*Die Bewegung:* ... Unruh's Schrift gibt wie geläutertes Feuer leidenschaftlichen Menschentums ...

*Der Sonst:* ... Das Dichters Bruder wendet sich gegen den alten Menschen, welcher Partei er auch angehört. — Der Staat befahl, den Menschen zu töten. Heute ruft der Dichter, den Menschen zu wecken. Soll ich noch sagen, daß jeder dieses Buch lesen muß!

*Frankfurter Zeitung:* „Ein Nataschei aus der seltsamen Dampfheit der Nachkriegszeit und ein Weckruf an alle, in denen noch der Geist der Frontkämpfer nicht ganz erstarben ist ...“

Kartoniert 1,50 M.

**Ein Hugenburger-Roman!**  
**PAUL VON SCHOENHAICH**  
**Die Peitsche des August Schmidt**  
 ZWISCHEN FORST UND LEHRE

Eine leider nur zum Teil wahr Geschichte

*Die Wälder:* ... Die große Tragik der Kaiserlich Deutschen Republik: die Demokratie, die überall die Sozialdemokraten, die Kommunisten, die trotzkistischen und die Nationalsozialisten ... das alles großartig abkonterfäit ...

*New Yorker Staatszeitung:* ... Beweist doch der Lebensgang dieses merkwürdigen Menschen die Tatsache, daß die Ideale mitunter eine höhere Tat bedeuten, als ein ständiges Verharren in ...

*Kämpfer:* ... ein sehr interessantes, wohl auch tief schmerzliches Buch. Immer verheerender Glanz der ...

Kart. 2,00 M., Ganzleinen 4,- M.

**3.-5. Tausend!**  
**GENERAL VON SCHOENHAICH**  
**Mein Damaskus**  
 Erlebnisse und Bekenntnisse

*Norddeutsche Zeitung:* ... Vom Militarismus zum Pazifismus — das wird vielleicht das notwendige Damaskus der Kulturwelt werden, und General von Schoenaich tritt als kluge, mutige Persönlichkeit voraus. Vom demokratischen Prinzip betrachtet hat Schoenaich die Aufgabe erfüllt, daß der Berufene am meisten verpflichtet ist, dem Volke die ganze Wahrheit zu übermitteln, und jeder, sei er pro oder contra Schoenaich, sollte dieses Buch lesen, denn es dient der Wahrheit und darum ist es gut.

*Das Reichsbanner:* ... In neuer Auflage und sehr stattlichen Gewände ... alles Republikanern bestens empfohlen ... das kühne Auftreten gegen die Stützen der alten Herrschaft sichern dem General und seinem Bekennertum berechnete Sympathien der republikanischen Welt.

*Menschen Zeitung:* ... Es verlohnt sich, die wahrhaft menschlichen Bekenntnisse dieses ehemaligen Generals zu lesen. Für seine vielen Freunde ist dies selbstverständlich, seinen vielen Gegnern ist es zu wünschen. Sie werden dann ihre Meinung über Schoenaich ändern.

Ganzleinenband 4,- M.

**Leinenband vergriffen!**  
**RICHARD HOFFMANN**  
**Frontsoldaten**  
 Verdun — Arras — Flandern

*Der Dichter Friedrich Wolf urteilt:* „Vielleicht beruht die Stärke dieses Buches darin, daß es unheimlich ist, keine Facharbeit. Diese Frontsoldaten sind grobkörnig, steif, hart, gruffig; in ihrer Unbeharrlichkeit kommen sie aus der Wahrheit! Das ist heute schon viel. Dies Buch ist Dokument und Monument aus der Zeit in die Zeit! Wir haben noch keinen Anlaß, zu sagen, die Zeit der Katastrophen ist vorüber. Deshalb sei es wahr, gelendet was war und was kommen kann. Seid gerüstet durch dieses Buch, das ihr lesen sollt!“

*Völkischer Beobachter:* ... Selten habe ich ein Buch mit besonderer Spannung durchgelesen und es dann mit dem Gefühl, etwas Erlebtes aufs neue durchlebt zu haben, beiseite gelegt, wie den ersten Kriegsmann Frontsoldaten. Nicht groß auftragende Tendenz, die abstoßend aus jeder Seite springt, ungedacht und ungeklügelt von Lauten, die Effekt haschen wollen, sondern eine Schilderung des Krieges, wie er war. Wie ihn jeder Frontsoldat erlebt hat ...“

Kart. 2,00 M., Leinen 4,- M.

**6.-10. Tausend!**  
**O. WANDERERS**  
**Paasche-Buch**

Mit 8 Bildern auf Kunstdruckpapier

*Hilfsbuch aus Götting in der Welt am Montag:* „Eine prachtvoll persönlich gezeichnete Skizze, eine Mischung von Biographie und psychologischer Würdigung. Kein blinder Hymnus, aber so sympathisch wie der aus lauter Widerspruch zusammengesetzte seltsame Mensch Hans Paasche selbst.“

*Republikaner Echo:* „Es gibt von Hans Paasche ein lebendiges Bild, von einem Mann, der als echter Deutscher in stürmischer Drangzeit über unsere geistigen und kulturellen Zeit hinausragt. Nur mit stiller Weisheit wird man diese Schrift aus der Hand legen in den tiefen Bewußtsein, daß dieser prächtvolle Mensch so jäh und widerständig nicht mehr existiert.“

*Frankfurter Zeitung:* „In jeder Volksbibliothek gehören die beiden Erinnerungsbücher an dem verstorbenen Pantheon Paasche. Das Paasche-Buch von O. Wanderer ist außerordentlich lebendig geschrieben, schildert das ganze Leben Paasche in Anekdoten und enthält mehrere sehr gute Bilder.“

Kartoniert 0,50 M.

**GIACOMO LEOPARDI**  
**Gedanken (Pensieri)**  
 Erste vollständige Übertragung aus dem Italienischen von Dr. RICHARD PETERS

Geliebt von Prof. Dr. THEODOR LESSING

Mit einem Bilde Leopardis (Totenmaske)

*Frankfurter Zeitung:* ... Leopardi gehört jedenfalls zu den Meistern der Kunst, knapp und mit schneidender Klarheit die Ergebnisse von Erfahrung und Nachdenken zusammenzufassen; er ist einer vom Geschlecht der Lucan, Claudius, Claudius und Ronsard, der Liechtenberg, Schopenhauer und Nietzsche; davon ist diese erste vollständige, sprachlich wohlgeleitete Verdeutschung der „Pensieri“ eine Gabe, für die wir dankbar nicht weniger danken wollen, weil sie schon viel früher uns hätte gebracht werden müssen.“ Dr. Albert Ludwig

*Frankfurter Zeitung:* ... Berühmter wie ... der meistwahre Stil des großen Zeitgenossen Hölderlins, jeher Stil, der geschult wurde an den antiken Schriftstellern ... Peters hat mit der Übertragung ein kleines Meisterwerk vollbracht. Eine Ausgabe im Taschenformat der „Gedanken“ sowie eine Gesamtausgabe Leopardis, durch Peters besorgt, wäre zu wünschen.“

Kartoniert 1,50 M.

**4.-5. Tausend!**  
**WOLF RITTE**  
**Der Drahtzaun**  
 Aufzeichnungen des Führerpostillons Günther

*Die Zeitschrift:* „Das Buch ist ein dynamischer, psychologischer, sozialer und soziologischer. Es ist der Weiber-Typ unserer Zeit, der gewohnt ist, eine Affenschaar zu sein, hier übertragene Gestalt, die ist es, daß dieses Buch nicht schon längst eine wertvolle Aufzeichnung erfahren hat. Die Journalisten, die ihm werden die Märkte ...“

*Kart. Hülle im Abo-Chr.:* ... Fort mit dem Drahtzaun! Fort mit dem Drahtzaun! Was wird aus dem Drahtzaun? Ich hoffe, sie werden mit ihm kämpfen und mit den Scharen einer freien Welt, die seine bittere, weh-durchwachte, seinen Aufzeichnungen für eine Mark fünfzig ...“

Kart. 1,50 M., Ganzleinen 2,- M.

**Neuerscheinung!**  
**GENERALMAJOR a. D.**  
**Dr. h. c. FREIHERR v. SCHOENHAICH**  
**Zehn Jahre Kampf für Frieden und Recht 1918-1928**

*Topfack:* ... Ave, Friedensgeneral! Die meisten mögen dir nicht, aber alle, die leben wollen als Menschen, großes dich.“

*Völkischer Beobachter:* ... eine menschlich und politisch gleich interessante Ergänzung zu „Mein Damaskus“. Es ist Kontrolle und Verheißung zugleich dessen, was das Monstrebarock enthält, der lebendige Niederschlag der zur Klärung strebenden Entwicklung dieses stolchen Menschen ...“ Dr. Klaus Zweiling

*Republikaner Zeitung:* ... Menschheit tritt General von Schoenaich für seine Überzeugungen ein, stimmt schmerzliche Schmähungen und Beschimpfungen seiner ehemaligen Freunde hin und geht unerschrocken seinen Weg ... Vorbildlich ist seine durchsichtige, vornehmliche Art, von der jeder Politiker lernen könnte.“

Kartoniert 4,- M.

**Aktuell!**  
**C. P. HIESGEN**  
**Von Verdun bis Stinnes**

*Königsberger Hartungsche Zeitung:* „Ein Buch ... in dem alle Schrecken furchtbaren Krieges nachhört, geschieden in einem Feinsinn-Stil, der den Leser mitreißt und zu tiefer Anteilnahme zwingt ...“

*Düsseldorfer Volksstimme:* „Dieses Buch ist die Prologgeschichte von Millionen Menschen ... Es enthält Kapitel von unerbittlicher Schärfe der Schilderung, von reifer Schönheit der Sprache, wie sie nur ein Dichter meistern kann. Allein deshalb wäre zu wünschen, daß es in jeder Haus käme ...“

*Frankfurter Zeitung:* ... Wir zählen dieses Buch mit zu den besten Büchern, die in den letzten Jahren über den Krieg erschienen sind ...“

*Völkischer Beobachter:* „Dieses kleine Werk verdient die Übersetzung in sämtliche Sprachen der Erde. Es ist wichtiger als der Katechismus ...“

Kartoniert 1,- M.

# FACKELREITER-VERLAG HAMBURG-BERGEDORF